

... UND DANACH?

Mit dem Abschluss „Staatlich anerkannte/r Erzieher/in – Bachelor Professional in Sozialwesen“ können Sie in unterschiedlichen sozialpädagogischen Arbeitsfeldern als pädagogische Fachkraft tätig werden, wie z.B. in Kindertageseinrichtungen, Heimeinrichtungen, im offenen Ganztag und in der offenen Kinder- und Jugendarbeit.

Zudem ist es Ihnen möglich, ein Studium an einer Fachhochschule zu beginnen, wenn Sie die Fachhochschulreife mit erworben haben.

BERATUNG

Gerne laden wir Sie zu einem persönlichen Beratungsgespräch ein. Bitte wenden Sie sich bei weiteren Fragen zum Bildungsgang EEPO per E-Mail an uns unter eepo@alice-salomon-bk.de.

Am Samstag nach den Halbjahreszeugnissen (Ende Januar / Anfang Februar) informieren wir auf unserem Beratungstag umfassend über alle Bildungsgänge. Den genauen Tag und weitere Informationen können Sie der Homepage entnehmen. Kommen Sie doch vorbei!



Alice-Salomon-Berufskolleg

Für Ernährung, Erziehung und Gesundheit
Berufliche Schulen und Berufliches Gymnasium
Akademiestr. 46/48

44789 Bochum | **Dependance Bereich Fachschule:**
Tel.: 0234-333950 | Von-der-Recke-Straße 53
Fax: 0234-3339555 | 44809 Bochum

ANMELDUNG

Der Anmeldezeitraum beginnt im Feb. Die Bewerbungen in der EEPO erfolgen über „www.schueleranmeldung.de“ sowie über die Vertreterinnen und Vertreter der Träger:

AWO: Frau Diebel
t.diebel@awo-ruhr-mitte.de

Caritas Bochum: Frau Bette:
Angelika.Bette@caritas-bochum.de

Caritas Herne: Frau Deutsch
s.deutsch@caritas-herne.de

Caritas Gelsenkirchen: Herr Guder
guder@caritas-gelsenkirchen.de

Diakonie Recklinghausen: Frau Hidding
hidding@dw-re.de

Dobeq: Frau Heidenreich-Strunk
s.heidenreich-strunk@dobeq.de

Ev. Kirchenkreis: Frau Rhönisch
anke.rhoenisch@ekvw.de

OGS Maischützenschule: Herr Bohn
c.bohn@ogs-maischuetzenschule.de

OGS Weilenbrink
ogs-weilenbrink@gmx.de

OGS Don Bosco: Frau Redelings
don-bosco-betreuung@hotmail.de

Diakoniewerk Essen: Herr Köllmann
g.koellmann@diakoniewerk-essen.de

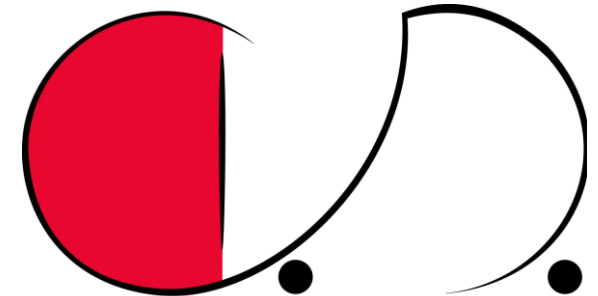
Outlaw: Frau Mag
Barbara.Mag@outlaw-ggmbh.de

QBS Gewerkstatt: Fr. Gerhard
gerhard@gewerkstatt.de

Stadt Witten: Frau Nowoczin
dalina.nowoczin@stadt-witten.de

JUS Bochum: Frau Borling
m-borling@jus-bochum.de

IFAK sozial: Frau Türkili
tuerkili@ifak-sozial.de



ALICE-SALOMON-BERUFSKOLLEG

Fachschule für
Sozialpädagogik
Erzieher/in
Bachelor Professional
in Sozialwesen
praxisintegrierte Ausbildung
Schwerpunkt:
Offener Ganztag

EEPO
„PIA-OGS“

Ziel: Berufsabschluss
und ggf. Fachhochschulreife

– dreijähriger Bildungsgang –



BIN ICH HIER RICHTIG?

Sind Sie kontaktfreudig und engagiert?

Interessieren Sie sich für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in unterschiedlichen sozialpädagogischen Arbeitsfeldern? Möchten Sie eine Ausbildung zum/r staatlich anerkannten Erzieher/in absolvieren und ggf. die Fachhochschulreife erwerben?

Wenn Sie mehrere Fragen mit „Ja“ beantworten können, haben Sie sich für den richtigen Bildungsgang entschieden.

AUFNAHMEVORAUSSETZUNG (APO-BK 13/33 Nr. 1.1/1.2 Anlage E)

Für die Aufnahme in die Fachschule für Sozialpädagogik benötigen Sie den Mittleren Schulabschluss (FOR) **in Verbindung mit**

- dem Abschluss eines einschlägigen vollzeitschulischen Bildungsganges zur Erlangung beruflicher Kenntnisse sowie der Fachhochschulreife (FHR) (z.B. Zweijährige Berufsfachschule/CBE und Fachoberschule/CFE),
- **oder** einer abgeschlossenen einschlägigen Berufsausbildung von mindestens zweijähriger Dauer (z.B. Kinderpflege/BE oder Sozialassistentz/BG),
- **oder** der Hochschulzugangsberechtigung (z.B. allgemeine Hochschulreife/Abitur oder Fachhochschulreife) und einer einschlägigen beruflichen Tätigkeit im Umfang von mindestens 6 Wochen im Umfang von mindestens 240 Arbeitsstunden in Vollzeitbeschäftigung oder einer entsprechenden Verlängerung bei Teilzeitbeschäftigung in einer für den Bildungsgang geeigneten Einrichtung, die innerhalb eines Jahres absolviert wurde (z.B. ein Praktikum, ein freiwilliges soziales Jahr oder ein einschlägiger Bundesfreiwilligendienst),
- **oder** einer nicht einschlägigen Berufsausbildung und einer einschlägigen beruflichen Tätigkeit im Umfang von mindestens 6 Wochen im Umfang von mindestens 240 Arbeitsstunden in Vollzeitbeschäftigung oder einer entsprechenden Verlängerung bei Teilzeitbeschäftigung in einer für den Bildungsgang geeigneten Einrichtung, die innerhalb eines Jahres absolviert wurde (z.B. ein Praktikum, ein freiwilliges soziales Jahr oder ein einschlägiger Bundesfreiwilligendienst),
- **oder** einer einschlägigen Berufstätigkeit von mindestens fünfjähriger Dauer.

Andere Schul- und Bildungsabschlüsse bedürfen einer Einzelfallprüfung. Bitte sprechen Sie uns an.

Vor Beginn des Bildungsgangs müssen Sie ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis nach § 30a BZRG (bei Ausbildungsbeginn nicht älter als 3 Monate) vorlegen.

ORGANISATION DER AUSBILDUNG (EEPO)

Die Ausbildung in der EEPO ist ein vollzeitschulischer Bildungsgang, dauert 3 Jahre und **wird durchgehend vergütet**. Am Ende erwerben Sie den Abschluss „staatlich anerkannte/r Erzieher/in – Bachelor Professional in Sozialwesen“. Damit können Sie in verschiedenen sozialpädagogischen Arbeitsfeldern als pädagogische Fachkraft tätig sein. Falls noch nicht vorhanden, können Sie auch die Fachhochschulreife erwerben.

Die Ausbildung gliedert sich in folgende Phasen:

EEPO11 – pro Woche: vier Tage Fachschulunterricht (1.-4. Stunde) + einen ganzen Fachschulunterrichtstag + 18 Stunden Praxis in einer OGS (in der Regel 4x4,5 Stunden in der Woche)

EEPO12/13 – pro Woche: vier Tage Fachschulunterricht (1.-4. Stunde) + 20 Stunden Praxis in einer OGS (z.B. 5x4 Stunden in der Woche)

Zusätzlich absolvieren sie ein weiteres Blockpraktikum von acht Wochen (aufgeteilt auf drei Ausbildungsjahre) in einem weiteren sozialpädagogischen Arbeitsfeld (Elementarpädagogik, Offene Kinder- und Jugendarbeit oder im Bereich der stationären Jugendhilfe).

Während der Ausbildung erwerben Sie den Übungsleiter-C-Schein (+ ggf. Zusatzqualifikation: ZBF, ÜLB).

Sie werden während der drei Ausbildungsjahre in folgenden Fächern und Lernfeldern unterrichtet:

- Deutsch / Kommunikation
- Englisch
- Politik / Gesellschaftslehre
- Naturwissenschaften
- Berufliche Identität und professionelle Perspektiven weiterentwickeln (LF 1)
- Pädagogische Beziehungen gestalten und mit Gruppen pädagogisch arbeiten (LF 2)
- Lebenswelten und Diversität wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern (LF 3)
- Sozialpädagogische Bildungsarbeit in den Bildungsbereichen professionell gestalten (LF 4)
- Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern und Bezugspersonen gestalten sowie Übergänge unterstützen (LF 5)
- Institution und Team entwickeln sowie in Netzwerken kooperieren (LF 6)
- Ev. Religionslehre/Religionspädagogik / Kath. Religionslehre/Religionspädagogik
- Wahlfächer
- Projektarbeit
- Sozialpädagogische Praxis in Einrichtungen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene
- Mathematik (nur für FHR)

Der Unterricht findet in der Dependance Von-der-Recke-Straße statt.

